MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Textilrecyclinglösungen für die Slowakei

Geschäftsanbahnungsreise für Deutsche Unternehmen im Bereich Textilrecycling und Abfallwirtschaft, 10. – 14. Oktober 2022

Vom 10. bis 14. Oktober 2022 führt die AHK Slowakei in Kooperation mit Goduni International GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanbahnungsreise zum Thema Textilrecyclinglösungen für die Slowakei durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Reise richtet sich an deutsche Unternehmen aus dem Bereich Textilrecycling. Zur Zielgruppe gehören insbesondere Unternehmen, die Produkte und Lösungen anbieten für: Produkte und Lösungen für Recycling von Textilabfällen, Up- und Downcycling von Alttextilien, Informationsgewinnung bei der Textilsammlung und -sortierung sowie Entwicklung von Entsorgungskonzepten und internationalen Distributionskonzepten für aufbereitete Alttextilien. Für die Projektteilnehmenden werden individuell auf ihre Anforderungen zugeschnittene physische Geschäftsgespräche mit potenziellen Kooperationspartnern, Kunden und Branchenexperten organisiert.

In Vorbereitung auf die Geschäftsanbahnungsreise erhalten die Projektteilnehmenden eine Zielmarktanalyse, die auf die relevante Branche, deren Marktentwicklung, Vertriebsinformationen sowie die rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen auf dem slowakischen Markt eingeht.

Im Rahmen einer fachbezogenen Präsentationsveranstaltung haben die deutschen Teilnehmenden die Möglichkeit, sich dem slowakischen Fachpublikum bestehend aus Vertretern der Wirtschaft, Verbänden, Verwaltung und Presse ihre Leistungen, Produkte und Technologien vorzustellen.

Durchführer

AHK Deutsch-Slowakische Industrie- und Handelskammer
Slovensko-nemecká obchodná a priemyselná komora

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Die Slowakei leitet den Übergang zur Kreislaufwirtschaft ein und wird in den kommenden Jahren kräftig in den Aufbau von Kapazitäten für Textilrecycling investieren. Hierfür stehen dem Land umfangreiche Fördermittel aus den EU-Strukturfonds zur Verfügung. Außerdem werden Hersteller von Textilien eine Recyclinggebühr abführen müssen, die in die Finanzierung des Sammel- und Verwertungssystems fließen soll.

Für deutsche Hersteller und Lösungsanbieter ergeben sich dadurch vielseitige Marktchancen. Die meisten Textilabfälle fallen bei der Textil- und Lederindustrie sowie in den Kommunen an. Der Verwertungsanteil liegt bei unter 30%, der Deponierungsanteil befindet sich auf vergleichsweise hohem Niveau. Im Einklang mit den Zielen der EU-Textilstrategie muss die Slowakei ein ganzheitliches System für die Sammlung und Verwertung von Alttextilien schaffen.

Die deutsche Recyclingindustrie kann hier mit innovativen Lösungen aufwarten. Deutsche Unternehmen verfügen dabei über ein hohes Maß an Qualität und Erfahrung, sowohl bei der Verwertung von Alttextilien als auch von industriellen Textilabfällen, die häufig Multimaterialstrukturen aufweisen und neue Technologien zur Weiter- und Wiederverwendung erfordern.

Damit sind deutsche Firmen unterschiedlicher Größen innerhalb eines sehr breiten Branchenspektrums in der Slowakei gefragt, z.B. mit Produkten und Lösungen für das Recycling von Textilabfällen, Up- und Downcycling von Alttextilien, Informationsgewinnung bei der Textilsammlung und -sortierung sowie der Entwicklung von Entsorgungskonzepten und internationaler Distributionskonzepte für aufbereitete Textilien.

Deutsche Produkte und Technologien genießen in der Slowakei generell ein hohes Ansehen. Anbietern aus Deutschland eröffnet sich damit die Möglichkeit, den slowakischen Markt durch Kooperation mit einem lokal gut vernetzten Vertriebspartner zu erschließen. Im Vordergrund des Projektes steht daher, durch eine zielgerichtete Firmenauswahl auf slowakischer Seite nachhaltige Geschäftskontakte aufzubauen.

Präsentationsveranstaltung deutscher Firmen vor slowakischem Fachpublikum in Bratislava

Vorläufiges Programm der Geschäftsanbahnungsreise

Montag, 10. Oktober 2022
Anreise nach Bratislava, einführendes Briefing der Projektteilnehmenden und Fachreferenten mit Organisatoren über den slowakischen Textilrecyclingmarkt, zum weiteren Ablauf der Reise und zur Beantwortung von Fragen mit anschließendem Abendessen

Dienstag, 11. Oktober 2022
Präsentationsveranstaltung zum Thema Textilrecyclinglösungen, bei der die deutschen Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen und erste Geschäftsgespräche führen können.

Mittwoch, 12. Oktober 2022
Individuelle Geschäftsgespräche mit potenziellen Geschäftspartnern, Besuche von Institutionen / Referenzprojekten

Donnerstag, 13. Oktober 2022
Individuelle Geschäftsgespräche mit potenziellen Geschäftspartnern, Besuche von Institutionen / Referenzprojekten

Freitag, 14. Oktober 2022
Bilaterale Abschlussgespräche mit allen deutschen Teilnehmenden, Besprechung weiterer Schritte für den Einstieg in den slowakischen Markt, Abreise

Projektpartner:

Goduni

German RETech Partnership
Recycling & Waste Management
Made in Germany

FTR

Teilnahmebedingungen

- Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit Geschäftsbetrieb in Deutschland (Unternehmen) aus dem Bereich Textilrecycling und Abfallwirtschaft. Sollten Sie nicht sicher sein, ob sich Ihr Produkt / Ihre Leistung für eine Teilnahme am Projekt eignet, sprechen Sie uns bitte an!

- Teilnahmeberechtigt sind maximal 12 deutsche, vorzugsweise kleine und mittlere Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

- Für alle Teilnehmenden wird ein Eigenanteil fällig. Der Eigenanteil richtet sich nach der Unternehmensgröße:

  - 500 Euro (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden

  - 750 Euro (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden

  - 1.000 Euro (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

  Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert. Der Betrag ist nach verbindlicher Anmeldung an die AHK Slowakei zu zahlen und ist nicht erstattbar. Darüber hinaus trägt jedes teilnehmende Unternehmen die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten selbst.

- Bei der Geschäftsanbahnungsreise handelt es sich um eine Fördermaßnahme, die den De-Minimis-Regelungen unterliegt. Mit der Anmeldung ist eine entsprechende Erklärung über das Nichtausschöpfen der Freigrenze abzugeben. Wird vom Unternehmen keine De-Minimis-Erklärung abgegeben, erklärt sich das Unternehmen einverstanden, dass der Anteil der De-Minimis-Beihilfe dem Unternehmen seitens der AHK Slowakei in Rechnung gestellt wird.

- Die Teilnehmenden erklären ihr Einverständnis, sich an zwei Befragungen zur Evaluierung des Geschäftsanbahnungsprojektes (am Ende der Reise sowie sechs bis acht Monate nach der Reise) zu beteiligen.

- Die Teilnehmenden erklären ihr Einverständnis, dass die von ihm übermittelten unternehmens- und personenbezogenen Daten zur Projektdurchführung verwendet und an Dritte im Rahmen des Projektes weitergeleitet werden dürfen.

  Die Anmeldung zur Teilnahme ist mit der Unterschrift verbindlich. Die AHK Slowakei behält sich eine fachliche Prüfung der Anmeldungen vor. Eine Teilnahmebestätigung wird von der AHK Slowakei nach Prüfung der Anmeldung erteilt. Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bitte bei unserem Partner, Goduni International GmbH, bis zum **15. August 2022** verbindlich an.

- Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.

Kontakte

AHK Slowakei
Dr. Petra Erbová
The Europeum - Block B, Suché mýto 1, SK-811 03 Bratislava
Tel.: +421 902 918 263
E-Mail: erbova@ahk.sk
Web: https://slowakei.ahk.de/

Goduni International GmbH
Armida Hemeling
Hauffstr. 6 72074 Tübingen, Pariser Platz 4A 10117 Berlin
Tel.: +49 7071 55 06 44 oder +49 30 30 01 45 726
E-Mail: hemeling@goduni.de
Web: www.goduni.de

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

AHK Deutsch-Slowakische Industrie- und Handelskammer Slovensko-nemecká obchodná a priemyselná komora

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

MITTELSTAND GLOBAL EXPORTINITIATIVE UMWELTTECHNOLOGIEN

IMPRESSUM: HERAUSGEBER: AHK Slowakei | TEXT UND REDAKTION: AHK Slowakei | STAND: März 2022 | GESTALTUNG UND PRODUKTION: AHK Slowakei | BILDNACHWEIS: Titelbild: Social Alterations, Foto, Seite 2: AHK Slowakei, 2018

Bitte an Fax-Nr. +49 7071 55 12 08 oder gescannt an: hemeling@goduni.de

Verbindliche Anmeldung

Hiermit melde(n) ich/wir mich/uns verbindlich für die Teilnahme an der Geschäftsanbahnungsreise in die Slowakei (10.-14.10.2022) an. Ich/Wir bestätige(n), dass ich/wir die Hinweise zur Teilnahme gelesen habe(n) und damit einverstanden bin/sind.

Ich bin/Wir sind einverstanden, dass meine/unsere personenbezogenen Daten von der AHK Slowakei erfasst und gespeichert und im Rahmen dieses Projektes genutzt sowie an Dritte weitergeleitet werden dürfen. Ich erkläre/wir erklären hiermit mein/unser Einverständnis zur Erstellung von Bild- und ggf. Filmaufnahmen meiner/unserer Person/en zur Verwendung und Veröffentlichung durch das BMWK und die AHK Slowakei. Die ausgefüllte KMU- und De-Minimis-Erklärung füge ich der Anmeldung bei.

Angaben zum Unternehmen

Unternehmen:

Name, Vorname:

Position:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort, Bundesland:

Telefon, Handy, Fax:

E-Mail:

Internetseite:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Wirtschaftsbereich:

Gründungsjahr:

Jahresumsatz in 2021 (ggf. 2020):

Mitarbeiterzahl:

Mein Unternehmen ist bereits in der Slowakei aktiv:

☐ ja

☐ nein

☐ falls ja, bitte genau erläutern:

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/ Firmenstempel